

Amberg. Wegen des bevorstehenden Faschungswochenendes und der –ferien läuft die Punkterunde im Tischtennis auf Sparflamme. Auf Bezirksebene stehen nur zwei Begegnungen an. In den Kreisligen wird ab dem heutigen Donnerstag bis einschließlich Samstag neunmal der Schläger ausgepackt.

Ein Kreisduell geht in der 3. Bezirksliga-West-Herren über die Bühne. Der drittplatzierte SV Hahnbach I empfängt am Freitag (20 Uhr) den Tabellenachten TuS Rosenberg II. Simon Bauer und Co. setzen voll auf Sieg. Die im Vergleich zur Vorrunde geschwächten Rosenberger werden die vierte Rückrundenniederlage nicht verhindern können. Nachdem der derzeitige Neunte, der SVE Seubersdorf beim Zehnten FC Mönning punkten wird, droht dem TuS erstmals das Abrutschen auf einen Abstiegsplatz.

Der Tabellenführer der 2. Bezirksliga-Süd-Jungen, der TV Amberg I fährt am Samstag (13 Uhr) als klarer Favorit zur SG Walhalla Regensburg (4.). Mit dem einkalkulierten Sieg können die Turner einen weiteren Schritt in Richtung Titelgewinn machen.

In der 1. Kreisliga-Herren gastiert der führenden TTSC Kümmersbruck II am Freitag (20 Uhr) auf den Tischen des TV Amberg I. Für den abstiegsbedrohten Tabellenneunten werden die dringend nötigen Punkte unerreichbar hoch hängen.

Zum Spitzenspiel der 2. Kreisliga-Herren treffen sich am Samstag (14.30 Uhr) der TuS Rosenberg III und der zweitplatzierte TuS Vilseck. Der gastgebende Spitzenreiter wird alles daransetzen seine weiße Weste zu behalten. Mit einem Sieg würde sich der Vorsprung der Rosenberger auf Vilseck auf vier Zähler erhöhen. Im Stadtderby kämpfen bereits am heutigen Donnerstag (19 Uhr) die heimische DJK 2002 Amberg II (9.) und der TTC Luitpoldhütte IV (8.) um wichtige Punkte im Kampf um Rang acht. Der könnte unter gewissen Voraussetzungen zum Verbleib in der Liga reichen. Beide Teams weisen erst zwei Pluszähler auf und wollen natürlich zwei weitere hinzugewinnen. Eine Prognose lässt sich hier nicht anstellen, denn die Begegnungen der beiden Mannschaften brachten oft sehr knappe Ergebnisse.

Spannend bleibt in der 3. Kreisliga-Herren der Kampf um Platz 2. Um ihn streiten derzeit drei Vereine. Der TTC Kolping Hirschau III (2.), der letzten Dienstag ein Remis gegen den Spitzenreiter SV Hahnbach geholt hat, der TuS Rosenberg IV (3.) und der TTSC Kümmersbruck III (4.). Hirschau und Rosenberg weisen fünf und Kümmersbruck sechs Minuspunkte auf. Der TTSC kann also heute (20 Uhr) mit einem Heimsieg über den Mitkonkurrenten TTC Kolping Hirschau III seine Chancen auf Rang 2 verbessern.

Nach dem 8:6 zu Wochenbeginn beim SV Hahnbach III sitzt die SG Siemens Amberg III an der Spitze der 4. Kreisliga-Herren. Ein Sieg am Freitag (19.30 Uhr) auf den Tischen des SV Etzelwang III (5.) soll die Position festigen.

Weiter spielen: 1. Kreisliga-Jungen: Freitag (17.30 Uhr) SV Illschwang II (5.) – TuS Rosenberg II (4.), Samstag (10 Uhr) TTC Kolping Hirschau II (3.) – TuS Schnaittenbach I (2.).

3. Kreisliga-Jungen: Donnerstag (18 Uhr) TuS Kastl II (6.) – TTSC Kümmersbruck II (4.), Freitag (17.30 Uhr) SV Illschwang III (2.) – FC Freihung II (7.).